



## **Kosten und Nebenkosten im Rahmen eines Vermögensverwaltungsmandats**

Im Einklang mit der Delegierten Verordnung 2017/565 der Europäischen Kommission zur Ergänzung der Richtlinie 2014/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates, bietet Ihnen dieses Dokument einen Überblick über die Gesamtheit der Kosten und Nebenkosten, die im Rahmen eines mit TARENO (Luxembourg) S.A. (nachstehend „TARENO“) unterzeichneten Mandats zur Vermögensverwaltung anfallen werden.

Die Kosten, die auf dem von TARENO verwalteten Anlagebetrag anfallen, setzen sich aus zwei Komponenten zusammen, zum einen der Vergütung, die TARENO für die Ausübung des Vermögensverwaltungsmandats erhält, und zum anderen den Kosten und Nebenkosten, die von der Depotbank belastet werden. Alle diese Kosten wirken sich auf die Bruttoperformance des Portfolios aus.

Die Verwaltungsgebühr von TARENO liegt zwischen 0,5% und 1% pro Jahr, je nach dem gewählten Anlageprofil und dem investierten Betrag. Die Kosten und Nebenkosten der Depotbank hängen natürlich von ihrer Preispolitik ab, aber auch von den Marktbedingungen und der Anzahl der Transaktionen, die im Laufe des Jahres durchgeführt werden. Unter üblichen Marktbedingungen und in Abhängigkeit vom gewählten Anlageprofil schätzen wir, dass diese Kosten und Nebenkosten durchschnittlich 0,3 bis 0,7% des investierten Betrags ausmachen.

Insgesamt liegen die Kosten und Nebenkosten für den investierten Betrag also zwischen 0,8% und 1,7%, und wirken sich somit auf die Rendite des Portfolios aus.

### Beispiel:

Wenn die Verwaltungsgebühr von TARENO auf 0,75% festgelegt wurde und die Kosten und Nebenkosten der Bank nach einem Jahr 0,5% betragen, wird sich dies mit 1,25% auf die Rendite des Portfolios auswirken. Bei einem investierten Betrag von EUR 1.000.000 werden diese Kosten und Nebenkosten EUR 12.500 pro Jahr ausmachen.

Wenn die durchschnittliche Bruttorendite des Portfolios 6% pro Jahr beträgt, wird die Nettorendite also 4,75% pro Jahr betragen. Über drei Jahre beträgt die kumulierte Bruttorendite 19,10%, während die kumulierte Nettorendite 14,94% beträgt und einen Gewinn von EUR 149.400 darstellt.

Dieses Beispiel stellt keine Ergebnisgarantie dar, sondern ist eine realistische Schätzung der Rendite eines Portfolios unter üblichen Marktbedingungen und auf der Grundlage der durchschnittlichen Gebühren, die bei den Depotbanken, mit denen wir üblicherweise zusammenarbeiten, beobachtet werden.